

ANMELDUNG

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens
12. Oktober 2012:

Isabel Kemper

Per E-Mail: i.kemper@ltg.hessen.de
per Telefon: 0611 / 350 598
oder per Fax: 0611 / 350 605

Die Teilnahme ist kostenlos. Sollten Sie
besondere Unterstützung benötigen, dann
setzen Sie sich bitte diesbezüglich mit uns
in Verbindung.

Kontakt:

Carsten Schlosser

Referent für Umwelt, Klima, Energie,
Verkehr und Landesentwicklung
Tel.: 0611 / 350 589
c.schlosser@ltg.hessen.de

oder

Isabel Kemper

Sachbearbeiterin
Tel.: 0611 / 350 598
i.kemper@ltg.hessen.de

Impressum

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3
65183 Wiesbaden
Druck: September 2012

V.i.S.d.P:
Mathias Wagner, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Wegbeschreibung

Hessischer Landtag - Eingang Grabenstraße
Medienraum
Schlossplatz 1-3
65183 Wiesbaden

Ab Bahnhof:

Fußweg zum Landtag über Bahnhofstraße und
Marktstraße, ca. 15-20 Minuten.
Oder mit den Buslinien 4, 12, 14, 27 -
Haltestelle Dernsches Gelände.

Anreise mit dem PKW:

Parkmöglichkeiten in den Innenstadt-Parkhäusern.
Besonders nah und barrierefrei ist das
„Parkhaus Markt“.

www.gruene-hessen.de

EINLADUNG



Michael Maximilian Unger / pixelio.de

1 JAHR NACH DEM ENERGIEGIPFEL — WO STEHT HESSEN?

Freitag, 19. Oktober 2012
von 14.00 bis 18.30 Uhr
im Hessischen Landtag
Medienraum

1 JAHR NACH DEM ENERGIE- GIPFEL – WO STEHT HESSEN?

Ein Jahr nach dem hessischen Energiegipfel will die GRÜNE Landtagsfraktion eine Zwischenbilanz ziehen wie die Landesregierung im Zusammenspiel mit der Bundesregierung die Energiewende umsetzt.

Im Entwurf der Landesregierung für ein Energie-zukunftsgesetz sind dank der Zusammenarbeit im hessischen Energiegipfel wichtige und richtige Eckpunkte wie die Steigerung der jährlichen Gebäudesanierungsrate auf 2,5 bis 3 Prozent und die Ausweisung von 2 Prozent der Landesfläche zur Nutzung der Windenergie gesetzt. Jedoch sind die Umsetzungsschritte zu schwach, widersprüchlich und chaotisch, um das Ziel 100 Prozent Erneuerbare Energien (ohne Verkehr) bis 2050 zu erreichen.

Die GRÜNE Landtagsfraktion will in einer Tagesveranstaltung deutlich machen, dass für eine gelungene Energiewende mehr nötig ist.

Inzwischen wird die Energiewende öffentlich fast ausschließlich hinsichtlich des Kostenaspekts diskutiert. Mitte Oktober wird die EEG-Umlage für das kommende Jahr veröffentlicht und die Diskussion zusätzlich befeuern. Schwarz-gelb und die großen Energiekonzerne verunsichern Verbraucher mit Prognosen von steigenden Strompreisen um 30 Prozent bis 2020 und stellen sich dem Wandel entgegen. Verschwiegen wird die Tatsache, dass der Preis für konventionell erzeugten Strom in der Vergangenheit durch hohe Subventionen und die fehlende Berücksichtigung von Folgekosten bewusst niedrig gehalten wurde.

Verschwiegen wird bei der Debatte außerdem, dass die Rohstoffpreise für Kohle, Öl und Gas erheblich gestiegen sind und in Zukunft weiter steigen werden. Die verstärkte Ausdehnung von Privilegien der Industrie sorgt zusätzlich für steigende Stromkosten im Mittelstand und in den privaten Haushalten. Und zuletzt werden die erheblich gesunkenen Einkaufspreise von den Stromversorgern wie E.ON oder RWE nicht an die privaten Haushalte weitergegeben.

Wir wollen daher mit Experten die zukünftigen Herausforderungen der Energiewende kontrovers diskutieren. Darunter fallen insbesondere die Ausgestaltung des Energiemarktes zu einem Kapazitätsmarkt, die Zukunft des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG-Umlage und Strompreise) und der Naturschutz im Spannungsfeld der Energiewende.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

PROGRAMM

14:00 Uhr
Begrüßung

Angela Dorn, MdL, energiepolitische Sprecherin
Landtagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

14:10 Uhr
Wo steht der Bund bei der Energiewende?

Bärbel Höhn, MdB, stellv. Fraktionsvorsitzende
Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

14:40 Uhr
Wo steht Hessen bei der Energiewende?

Barbara Schenk, Bereichsleiterin Marketing & Vertrieb 100% Erneuerbare Energien, juwi Holding AG.

15:10 Uhr Powerdiskussionen - Teil I

Strompreise und EEG-Umlage – Wer ist schuld an den hohen Strompreisen?

Bärbel Höhn, MdB, stellv. Fraktionsvorsitzende
Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

Dr. Clemens Christmann, Geschäftsführer für
Wirtschafts- und Umweltpolitik, Vereinigung der
hessischen Unternehmerverbände (VhU).

Moderation: Pia Zimmermann, Umweltredakteurin,
Hessischer Rundfunk.

16:00 Uhr Kaffeepause

16:30 Uhr Powerdiskussionen - Teil II

Kapazitätsmarkt und Lastmanagement – Anforderungen an ein neues Marktdesign im Energiesektor

Ben Schlemmermeier, Geschäftsführer der LBD-
Beratungsgesellschaft mbH, Mitautor einer Studie
zum Kapazitätsmarkt im Auftrag der Landesregie-
rung von Baden-Württemberg.

Dr. Christof Bauer, Vorsitzender des Fachausschus-
ses Klimaschutz und Emissionshandel im Verband
der Chemischen Industrie (VCI).

Moderation: Dr. Kurt Rohrig, stellv. Leiter des
Fraunhofer-IWES.

**Naturschutz im Spannungsverhältnis
mit der Energiewende**

Dr. Klaus Richarz, Leiter der Staatlichen Vogel-
schutzwarte Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland

Dr. Horst Meixner, Geschäftsführer, hessenEnergie.

Moderation: **Oliver Conz**, Vorsitzender der Hes-
sischen Gesellschaft für Ornithologie und Natur-
schutz e.V. (HGON).

18:10 Uhr
Resümee Angela Dorn, MdL.